

Rotraud Mack

Ihre erste Spiegelreflexkamera kaufte sie vor 7 Jahren als ihr erstes Enkelkind zur Welt kam.

Aus den anfänglichen Versuchen wurde bald ein Hobby und durch Weiterbildungen bei der VHS-Crailsheim und verschiedenen Fotografen in Stuttgart hat sie sich immer tiefer in die Welt der Fotografie eingearbeitet.

In Scene gesetzt wird alles was gefällt und interessiert. Von Blumen über Tiere, Porträts der Enkelkinder und Landschaftsaufnahmen bis hin zu Architektur und Straßenfotografie.

Ihre Fotoausstellung stellt das Thema „Wandel“ anhand der Natur dar. Nichts ist so im Wandel wie die Natur selbst. Aus einer Blüte am Baum entsteht z. B. eine Frucht die im Herbst geerntet wird. Der Klatschmohn wird aus einer grünen Knospe entfaltet, und die Tulpen erwachen im Frühjahr aus der Erde und ziehen sich nach der Blüte wieder zurück.

„Man sieht die Blumen welken und die Blätter fallen, aber man sieht auch Früchte reifen und neue Knospen keimen. Das Leben gehört den Lebendigen an, und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein.“ (*Johann Wolfgang von Goethe*)